

FOREWORD

The Second International Symposium on Neuropterology took place in August 1984 during the XVII International Congress of Entomology. This realized the hopes and wishes of the participants in the first symposium, held in Graz in 1980, for the continuation of this first large meeting of neuropterologists.

The symposium included altogether about 40 neuropterologists, and entomologists interested in Neuroptera, from about 20 countries in Europe, Asia, Africa, North and South America and Australia. Lectures and general discussions took place during 4 half day sessions distributed over 3 days. Besides this, there was a whole week-long opportunity to renew old contacts and friendships and to establish new ones, on the fringes of the congress outside the lecture halls, in beautiful sunny late summer weather. Many a joint research project was initiated between continents in Hamburg in 1984, as was done previously in Graz in 1980. The intensive exchange of thoughts and the wonderful atmosphere will certainly remain in everyone's memory.

The original programme of presentation is printed on pages 13 and 14; unfortunately, some delegates had to cancel their planned participation in the congress, and consequently the symposium. Of the papers actually presented, all except those of K. Niijima and McE. Kevan & J. Klimaszewski, are printed in this volume. It provides a comprehensive review of present emphasis in neuropterological research. We were still concerned to a large extent with the review and biogeographical analysis of the neuropterous faunas of different regions of the world, with the morphological and biological characterization of species, with the classification of higher taxa and the clarification of character relationships. But the composition of the recent neuropterous fauna of the world is becoming increasingly clear, leading us to appreciate the great morphological and biological variety of this fascinating insect group.

The coupling of the symposium with the International Entomological Congress provided, without doubt, many important advantages, but also the disadvantage of prescribed congress fees, the magnitude of which prevented many from undertaking the trip to Hamburg. In future these joint events should be avoided where possible. At the end of the symposium, the representatives of no fewer than 4 countries, France, Finland, Australia and South Africa, offered to organize the III symposium. The majority of participants voted for South Africa. Dr Mervyn Mansell (National Collection of Insects, Pretoria) has already made concrete arrangements for this symposium; it will be held in "Berg en Dal" restcamp, southern Kruger National Park.

VORWORT

Im August 1985 fand im Rahmen des XVII. Internationalen Kongresses für Entomologie das II. Internationale Symposium für Neuropterologie statt. Damit gingen die Hoffnung und der Wunsch der Teilnehmer des 1980 in Graz abgehaltenen I. Symposiums nach einer Fortsetzung dieser ersten großen Begegnung der Neuropterologen in Erfüllung.

Insgesamt vereinigte das Symposium ca. 40 Neuropterologen und neuropterologisch interessierte Entomologen aus ca. 20 Staaten Europas, Asiens, Afrikas, Nord- und Südamerikas und Australiens. Vier Halbtage, verteilt auf drei Tage, waren den Vorträgen und allgemeinen Diskussionen gewidmet, darüber hinaus bot sich aber auch außerhalb der Hörsäle am Rande des Kongresses und des Symposiums - bei strahlendem, spätsommerlichem Wetter - eine ganze Woche lang viel Gelegenheit, alte Kontakte und Freundschaften

zu beleben oder neue zu begründen. Manch ein gemeinsames Forschungsprojekt über Kontinente hinweg ist, wie schon 1980 in Graz, auch 1984 in Hamburg geboren worden. Der intensive Gedankenaustausch und die herzliche Atmosphäre werden gewiß allen in Erinnerung bleiben!

Das ursprüngliche Vortragsprogramm des Symposiums ist auf Seite 13 und 14 abgedruckt; leider mußten mehrere Vortragende ihre geplante Teilnahme am Kongreß und damit am Symposium absagen. Von den tatsächlich gehaltenen Vorträgen werden alle - mit Ausnahme jener von K. Nijima und McE. Kevan & J. Klimaszewski in diesem Band abgedruckt. Sie vermitteln einen guten Überblick über die Schwerpunkte neuropterologischer Forschung der Gegenwart. Noch immer sind wir zu erheblichem Teil mit der Bestandsaufnahme und biogeographischen Analyse der Neuropterenfaunen verschiedener Regionen der Erde, mit der morphologischen und biologischen Charakterisierung von Spezies, mit der Klassifizierung höherer Taxa und mit der Abklärung der Verwandtschaftsbeziehungen befaßt. Aber mehr und mehr rundet sich das Bild über die rezente Neuropteren-Fauna der Erde ab und führt uns die große morphologische und biologische Vielfalt dieser faszinierenden Insektengruppe vor Augen.

Die Verknüpfung des Symposiums mit dem Internationalen Entomologenkongreß brachte ohne Zweifel mehrere gewichtige Vorteile mit sich, jedoch auch den Nachteil vorgeschriebener Kongreßgebühren, deren Höhe manche von einer Reise nach Hamburg abgehalten hat. In Zukunft soll also diese Junktimierung nach Möglichkeit vermieden werden. Am Ende des Symposiums erklärten sich die Vertreter von nicht weniger als vier Staaten - Frankreich, Finnland, Australien und Südafrika - bereit, das III. Symposium zu organisieren. In einer Abstimmung entschied sich die Mehrheit der Teilnehmer für Südafrika. Dr. Mervyn Mansell (National Collections of Insects, Pretoria) hat bereits konkrete Vorbereitungen für dieses Symposium getroffen; es soll 1988 in Berg en Dal im Süden des Kruger-Nationalparks abgehalten werden.

Graz - Wien - Sattendorf
im November 1985

Johann GEPP, Horst ASPÖCK & Herbert HÖLZEL

Die Herausgeber danken dem Direktor des Institutes für Umweltwissenschaften und Naturschutz der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, Herrn Univ.-Prof. Dr. Franz Wolkinger für die Gewährleistung der redaktionellen Belange im Rahmen des Institutsbetriebes.

Unsere Anerkennung gilt auch Frau Mag. Hildegard Resinger (Graz) für die umsichtige Durchführung der langwierigen sprachlichen Korrekturen, sowie Frau Mag. Edith Palli (Graz) und Herrn Dr. Mervyn Mansell (Pretoria) für die ergänzende Durchsicht einiger Manuskripte.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monografien Entomologie Neuroptera](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [MEN2](#)

Autor(en)/Author(s): Gepp Johannes, Aspöck Horst, Hölzel Herbert

Artikel/Article: [Foreword - Vorwort. 9-10](#)